

Pressemitteilung Nr. 10/2026
vom 29. Januar 2026

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen versuchten Totschlags u.a.**

41 KLs 376 Js 8180/25 - Beginn: Freitag, den 06. Februar 2026, 13:30 Uhr:

Tatvorwurf: versuchter Totschlag u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 20-jährigen Angeklagten vor, sich am 24.01.2025 gegen 22 Uhr mit etwa 15-20 weiteren unbekannten Personen vermurmt und mit Stöcken, Metallstangen, Baseballschlägern und Messern bewaffnet, zu einer in der Große Johannisstraße in Bremen gelegenen Shisha-Bar begeben zu haben, in der Annahme, dass sich dort Personen aus einer körperlichen Auseinandersetzung vom 26.12.2024 in den Neustadtwallanlagen aufhielten und um diesen erheblichen körperlichen Schaden zuzufügen. Der Angeklagte soll hierbei jedenfalls ein Pfefferspray, eine weitere Person eine Selbstladepistole bei sich getragen haben. So sollen der Angeklagte und die weiteren Personen in die Shisha-Bar gestürmt, mit den mitgeführten Gegenständen auf die anwesenden Personen eingeschlagen sowie diese mit dort befindlichen Gegenständen beworfen haben. Hierdurch sollen verschiedene Zeugen verletzt und im Nachgang teilweise ambulant im Krankenhaus behandelt worden sein. Ein Zeuge soll durch einen Schlag eine Blutung im Kopf nebst akuter Lebensgefahr erlitten haben, die eine Behandlung auf der Intensivstation im Krankenhaus erfordert habe. Einer der Täter soll mindestens fünf Mal mit der Pistole geschossen und zwei Personen jeweils einmal getroffen haben. Die hierdurch erlittenen Verletzungen sollen eine Behandlung im Krankenhaus, hinsichtlich eines der Zeugen auf der Intensivstation, erfordert haben.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Montag, den 09. Februar 2026, 09:00 Uhr,
Mittwoch, den 11. Februar 2026, 09:00 Uhr,
Montag, den 16. Februar 2026,
Dienstag, den 24. Februar 2026,
Donnerstag, den 05. März 2026,
Freitag, den 06. März 2026,
Dienstag, den 10. März 2026,
Mittwoch, den 11. März 2026,
Mittwoch, den 18. März 2026,**

jeweils um 09:30 Uhr (soweit nicht anders angegeben).

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Henrike Kull
Richterin am Landgericht

- stellv. Pressesprecherin des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de